



v.l. Silke Klein-Hietpas (Geschäftskundenberaterin, Deutsche Glasfaser), Ernst-Dietrich Braetsch (Leiter Gebietsentwicklung Nord, Deutsche Glasfaser), Wolfgang Zehler (Fachbereichsleiter Bau), Bürgermeisterin Stephanie Harms

25.07.2018 12:41 CEST

## Glasfaserausbau in den Gewerbegebieten in Ronnenberg

**Bürgermeisterin Stephanie Harms unterzeichnet Kooperationsvereinbarung  
mit Deutsche Glasfaser**

**Ronnenberg, 24.07.2018.** Die Attraktivität eines Gewerbegebietes definiert sich nicht nur durch die verkehrstechnische Infrastruktur, sondern durch die verfügbare Internet -Bandbreite. Deutsche Glasfaser und die [Stadt Ronnenberg](#) haben sich deshalb auf die Rahmenbedingungen für den Ausbau eines kupferfreien Glasfasernetzes verständigt. Bürgermeisterin Stephanie

Harms hat heute die Kooperation zum Glasfaserausbau durch das Telekommunikationsunternehmen aus Borken (NRW) in den Gewerbegebieten in Ronnenberg mit Ihrer Unterschrift besiegelt.

„Wir begrüßen die Initiative von Deutsche Glasfaser, ein reines Glasfasernetz zu bauen. Ein gutes Breitbandangebot ist heute der Standortfaktor Nummer 1. Mit einem leistungsfähigen Internetanschluss können Unternehmen die Chancen der Digitalisierung nutzen“, so [Stephanie Harms, Bürgermeisterin der Stadt Ronnenberg](#). Damit dieses Vorhaben schnell erfolgt, ist die Mithilfe der Unternehmen gefordert.

**Die Details zu diesem Infrastrukturprojekt stellt Deutsche Glasfaser, gemeinsam mit der Bürgermeisterin und der Wirtschaftsförderung der Stadt Ronnenberg, beim Unternehmerfrühstück am 01.08.2018 im GraCE Graphisches Centrum Empelde vor.** Die Veranstaltung beginnt um 08.30 Uhr und dauert circa 90 Minuten. Hierzu wurden die in den Gewerbegebieten ansässigen Firmen bereits eingeladen.

Die angebotenen Bandbreiten reichen von 250 Mbit/s bis 10 Gigabit pro Sekunde, jeweils sowohl im Down- als auch im Upload. Hierzu baut Deutsche Glasfaser ein komplett neues Glasfasernetz. Jeder Kunde wird dabei separat an einen neu errichteten Hauptverteiler angeschlossen, so dass unabhängig von der Nutzungsintensität der Nachbarn permanent die maximale beauftragte Internetgeschwindigkeit zur Verfügung steht.

Die Nachfragebündelung, der Aktionszeitraum für die Vermarktung, läuft bis Mitte August 2018. „Wenn sich bis dahin genügend Unternehmen für einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser entscheiden, wird der flächendeckende Ausbau in den Gewerbegebieten in Ronnenberg mittels innovativer und modernster Verlege-Technik durchgeführt und garantiert einen schnellen und exzellenten Zugang zur Datenautobahn des 21. Jahrhunderts“, so Silke Klein-Hietpas, Geschäftskundenberaterin bei Deutsche Glasfaser.

Weitere Informationen gibt es unter [www.deutsche-glasfaser.de/business](http://www.deutsche-glasfaser.de/business) oder telefonisch (0800-281 2812, gebührenfrei) sowie per Email ([business@deutsche-glasfaser.de](mailto:business@deutsche-glasfaser.de)).

**Über Deutsche Glasfaser Business**

Deutsche Glasfaser Business ist der Glasfaserspezialist für gewerbliche Kunden. Das Unternehmen realisiert nachhaltige Infrastrukturen für Unternehmen und Kommunen in Industrie- und Gewerbegebieten. Deutsche Glasfaser Business bietet garantierte Bandbreiten von 250 Mbit zu 10 Gigabit pro Sekunde. Glasfaseranbindungen sind nahezu unendlich skalierbar und decken bereits heute den Bedarf von morgen ab.

Deutsche Glasfaser Business steht Unternehmen als Diensteanbieter mit individuell zugeschnittenen Lösungen und einem auf Unternehmen spezialisierten Team zur Verfügung. Die Leistungen reichen vom Netzausbau über Telefonieangebote, Standortvernetzungen und Backup-Leitungen bis hin zu Glasfaseranbindungen von Mobilfunkmasten. Darüber hinaus bietet Deutsche Glasfaser standardisierte Vorleistungen für andere Netzbetreiber auf Basis der Ethernet-Technologie. Rechenzentren in Deutschland gewähren höchste Sicherheits- und Datenschutzstandards.

Weitere Informationen unter [www.deutsche-glasfaser.de/business](http://www.deutsche-glasfaser.de/business).

---

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

## Kontaktpersonen



**Dennis Slobodian**

Pressekontakt

Pressesprecher

[presse@deutsche-glasfaser.de](mailto:presse@deutsche-glasfaser.de)